



Wichtige Informationen:

1. Mindestversion der VR-Networld Software zur Migration ist Version 8.09 (Prüfung -> Hilfe -> Über VR-NetWorld Software). Ein Update können Sie ggf. über Extras -> Programmaktualisierung durchführen
2. Sie benötigen zur Migration das Passwort des „Supervisor“-Benutzers. Wenden Sie sich bitte an uns, falls Sie dieses Passwort nicht mehr kennen. Wir helfen Ihnen gerne weiter.



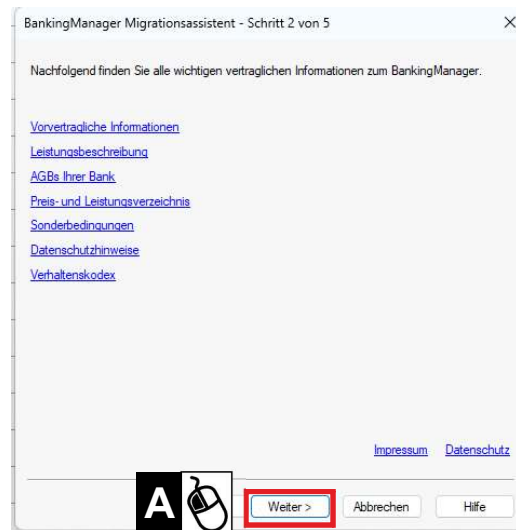
Manueller Start der Migration: (optional)



1



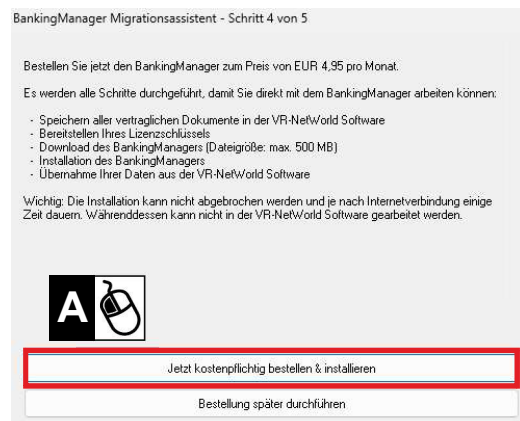
2



3



4





5


BankingManager Migrationsassistent - Schritt 5 von 5

Die Bestellung war erfolgreich.

Ihr Lizenzschlüssel wurde erstellt. Er wird im Zuge der Datenübernahme automatisch in den BankingManager übertragen.

Kundennummer

Lizenzschlüssel



6

BankingManager Migrationsassistent

 Das Laden der Installationsdatei des BankingManagers war erfolgreich.

Die VR-NetWorld Software wird jetzt beendet und die Installation des BankingManagers gestartet.



7

Assistent zur Einrichtung

Einrichten - BankingManager

Willkommen zum BankingManager-Einrichtungsassistenten.

Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen im Startmenü

Bereit zum Installieren



8

← Assistent zur Einrichtung

Installationsart


Einrichten - BankingManager

Installationsart

Wie wollen Sie den BankingManager installieren?

☒ Nur für den aktuellen Nutzer

☐ Für alle Nutzer dieses Computers (Adminrechte erforderlich)



Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen


Programmname

Verknüpfungen im Startmenü

Bereit zum Installieren

Installieren

Abschließen





9

← Assistent zur Einrichtung

Einrichten - BankingManager

Installationsart

Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen

Installationsordner

Bitte geben Sie das Verzeichnis an, in dem BankingManager installiert werden soll.

Durchsuchen ...

A

Weiter Abbrechen

10

← Assistent zur Einrichtung

Einrichten - BankingManager

Installationsart

Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen

Komponenten auswählen

Bitte wählen Sie die Komponenten aus, die Sie installieren möchten.

Standard Alle auswählen Alle abwählen

BankingManager

Diese Komponente wird ungefähr 477.99 MB auf Ihrer Festplatte belegen.

A

Weiter Abbrechen

11

← Assistent zur Einrichtung

Einrichten - BankingManager

Installationsart

Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen

Lizenzabkommen

Bitte lesen Sie das folgende Lizenzabkommen. Sie müssen die Bedingungen in diesem Abkommen akzeptieren, um die Installation fortsetzen zu können.

Lizenzvereinbarung BankingManager für 60-Tage-Testversion

1. Der Lizenznehmer erhält für die Software BankingManager (nachfolgend „Software“) und den dazugehörigen Dokumentationen ein einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares Recht zur Nutzung der Software zu Testzwecken.

Das Nutzungsrecht beschränkt sich auf die Dauer des Testzeitraums von 60 Tagen ab Installieren der Software in der IT-Umgebung.

☒ Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung.

B

Weiter Abbrechen



12

← Assistent zur Einrichtung

Einrichten - BankingManager

Installationsart

Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen

Verknüpfungen

☒ Eintrag im Startmenü erstellen

☒ Verknüpfung auf dem Desktop erstellen

Weiter

Abbrechen

13

← Assistent zur Einrichtung

Einrichten - BankingManager

Installationsart

Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen

Programmname

Programmname

Vergeben Sie einen Namen für die Verknüpfungen zum Programm.

BankingManager

Weiter

Abbrechen

14

← Assistent zur Einrichtung

Einrichten - BankingManager

Installationsordner

Komponenten auswählen

Lizenzabkommen

Verknüpfungen

Programmname

Verknüpfungen im Startmenü

Verknüpfungen im Startmenü

Wählen Sie das Verzeichnis im Startmenü, in dem die Verknüpfungen zur Anwendung erstellt werden sollen. Sie können einen Namen angeben, um einen neuen Verzeichnis anzulegen.

BankingManager|

Accessibility

Accessories

Administrative Tools

Chrome-Apps

Discord Inc

Maintenance

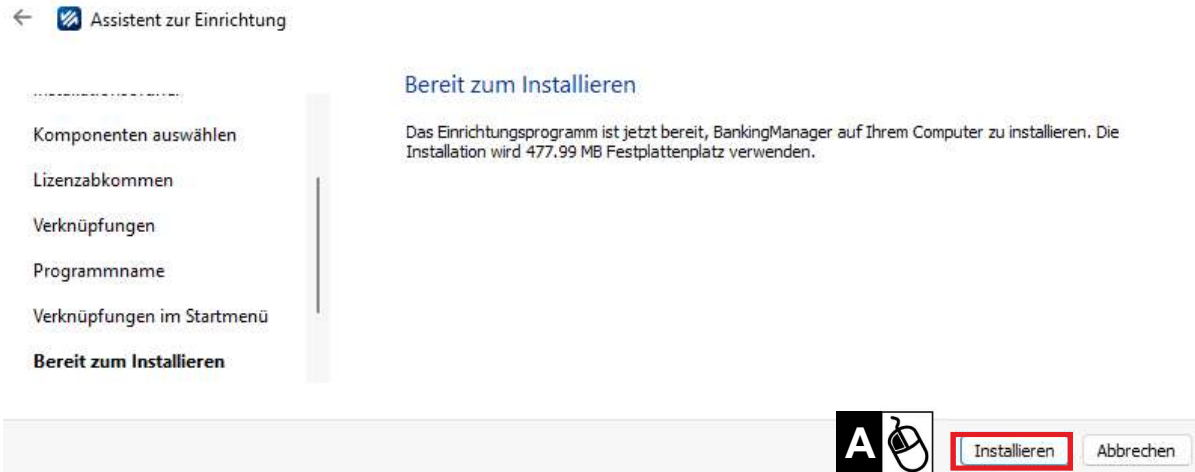
Sena Technologies

Weiter

Abbrechen



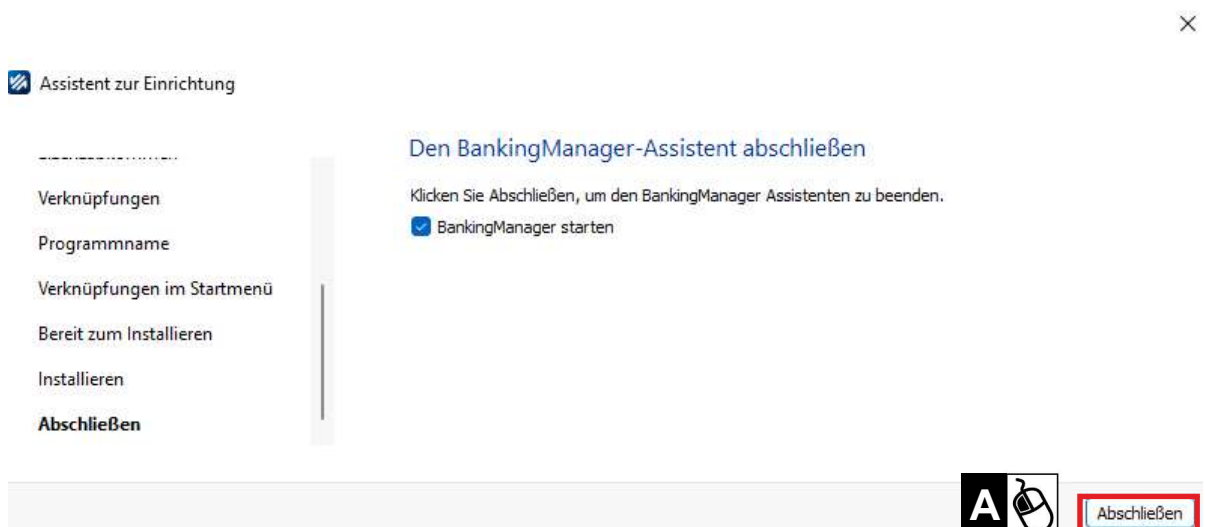
15



16

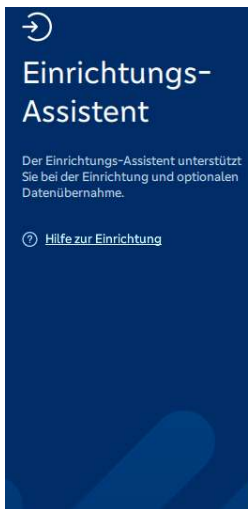


17

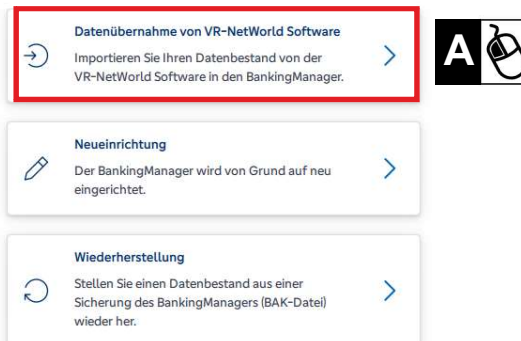




18



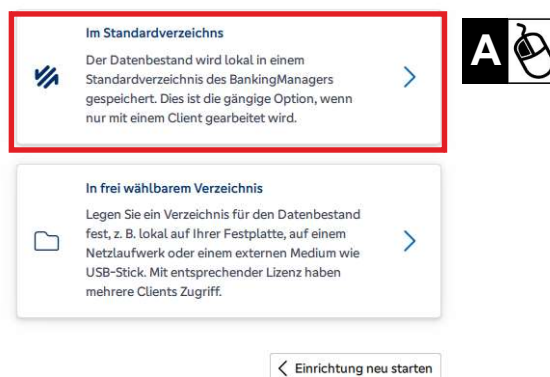
Wie möchten Sie den BankingManager einrichten?



19



Wo möchten Sie den Datenbestand speichern?





Nutzung mit nur einem Mandanten (Standard)

Sofern Sie mehrere Mandanten in der VR-NetWorld Software genutzt haben, gehen Sie bitte zu Punkt 25.

20



Installation prüfen und Passwort eingeben

Die Datenübernahme kann bei großen Datenbeständen etwas länger dauern.

Folgende Daten werden aus der VR-NetWorld Software übernommen:

Bereich im BankingManager:	Daten aus der VR-NetWorld Software:
<input checked="" type="checkbox"/> Saldenübersicht	Salden
<input checked="" type="checkbox"/> Konten	Konten Umsätze (ohne Kategorien) Kontoauszüge
<input checked="" type="checkbox"/> Aufträge	Überweisungen Terminierte Überweisungen Terminierte Sammelüberweisungen Sammelüberweisungen Umbuchungen



Supervisor-Passwort aus der VR-NetWorld Software

.....

Zurück

Datenübernahme vorbereiten



21



Administrator anlegen

Der Supervisor aus der VR-NetWorld Software wird als Administrator im BankingManager übernommen. Bitte vervollständigen Sie folgende Informationen.

Firma

Standard

Vorname

Max

Nachname

Muster

Benutzername

Max Musteradmin

Dieser Benutzer wird automatisch zum Administrator.



Passwort

.....

✓ Mindestens 8 Zeichen.
✓ Mindestens ein Sonderzeichen:
. < > () + - & ? * , % ' " \ =



Passwort bestätigen

.....

✓ Passwörter stimmen überein.

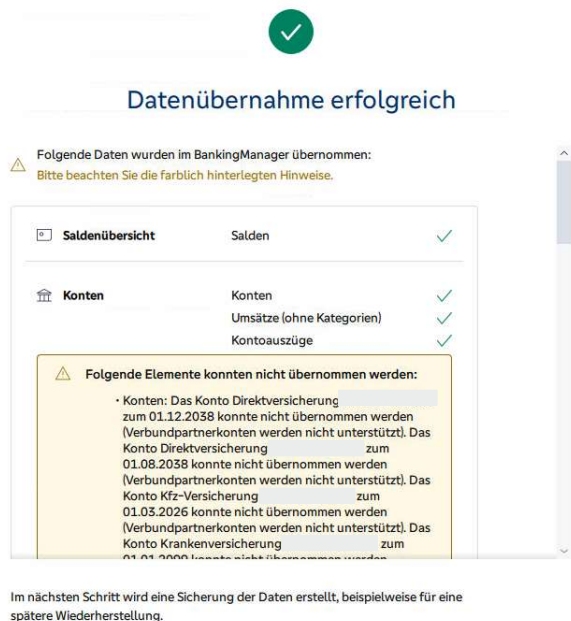
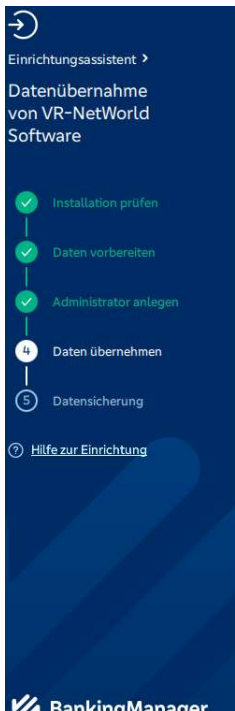
Zurück

Datenübernahme starten





22



Datensicherung durchführen



23



Daten nach Datenübernahme sichern

Gesichert werden alle relevanten Datenbanken, Konfigurationen und Kontoauszüge. Wählen Sie am besten einen anderen Speicherort als den Pfad von BankingManager, zum Beispiel eine externe Festplatte.

Speicherort

C:\Users\Public

Durchsuchen

Dateiname

BankingManager_

20250807T0939.bak

Daten sichern



24



Datensicherung erfolgreich

Die Datenübernahme aus der VR-NetWorld Software ist abgeschlossen.

Fertig





Nutzung mit mehr als einem Mandanten

25



Mandanten wählen & Passwort eingeben

Bitte wählen Sie ein oder mehrere Mandanten:

☒ Alle Mandanten

☒ Mandant 1

☒ Mandant 2

> Folgende Daten werden übernommen (gilt für alle Mandanten) ... [Details anzeigen](#)

Bitte geben Sie das Supervisor-Passwort aus der VR-NetWorld ein:

.....

< Einrichtung neu starten

Datenübernahme vorbereiten

26



Administrator anlegen

Der Supervisor aus der VR-NetWorld Software wird als Administrator im BankingManager übernommen.

Wählen Sie die Administrator-Zuordnung für die zu importierenden Mandanten:

☒ Den gleichen Administrator für alle Mandanten anlegen (einmal Daten erfassen)

Vorname

Max

Nachname

Mustermann

Benutzername

Muster-Administrator

Dieser Benutzer wird automatisch zum Administrator.

Passwort

.....

✓ Mindestens 8 Zeichen.

✓ Mindestens ein Sonderzeichen:

., < > () + - & ? * , ; % ' " \ =

Passwort bestätigen

supersuper?

✓ Passwörter stimmen überein.

☐ Separate Administratoren anlegen (pro Mandant Daten erfassen)

< Einrichtung neu starten

Datenübernahme starten

27



Datenübernahme erfolgreich

⚠ Folgende Daten wurden im BankingManager übernommen:
Bitte beachten Sie die farblich hinterlegten Hinweise.

> Mandant 1
Max Mustermann (Muster-Administrator)

Erfolgreich mit Hinweisen ⚠

> Mandant 2
Max Mustermann (Muster-Administrator)

Erfolgreich ✓

Im nächsten Schritt wird eine Sicherung der Daten erstellt, beispielweise für eine spätere Wiederherstellung.

Datensicherung durchführen



28

Einrichtungsassistent >

Datenübernahme
von VR-NetWorld
Software

✓

Installation prüfen

✓

Daten vorbereiten

✓

Administrator anlegen

✓

Daten übernehmen

5

Datensicherung

Hilfe zur Einrichtung

Daten nach Datenübernahme sichern

Gesichert werden alle relevanten Datenbanken, Konfigurationen und Kontoauszüge. Wählen Sie am besten einen anderen Speicherort als den Pfad von BankingManager, zum Beispiel eine externe Festplatte.

Speicherort

C:\Users\Public

Durchsuchen

Dateiname

BankingManager_

20250807T0939.bak

Daten sichern



29

Einrichtungsassistent >

Datenübernahme
von VR-NetWorld
Software

✓

Installation prüfen

✓

Daten vorbereiten

✓

Administrator anlegen

✓

Daten übernehmen

✓

Datensicherung

Hilfe zur Einrichtung



Datensicherung erfolgreich

Die Datenübernahme aus der VR-NetWorld Software ist abgeschlossen.

Fertig





Die erste Anmeldung:

30



Willkommen beim BankingManager

Mandant

Mandant 1

Benutzer

Muster-Administrator

Passwort



.....



Anmelden



Probleme beim Anmelden?

[? Hilfe zur Anmeldung](#)

31



Zugänge müssen vor der Nutzung zunächst mit der Bank synchronisiert werden. Unter [Zugänge & Kartenleser](#) sind die betroffenen Zugänge markiert. Bitte nehmen Sie dort die Synchronisierung vor.

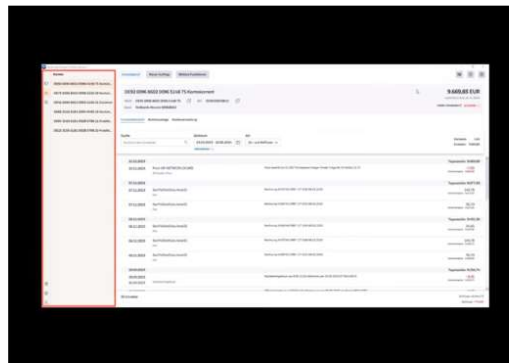
Video-Anleitungen

Guten Tag, Max Mustermann – schön, dass Sie da sind!

Wir möchten Ihnen den Wechsel zum BankingManager so angenehm wie möglich gestalten.

Damit Sie sich schnell zurechtfinden, haben wir ein Video für Sie vorbereitet. Das Video sowie weitere Hilfestellungen finden Sie in der Anwendung rechts oben über das ?-Symbol.

Der BankingManager wurde entwickelt, um Ihnen Ihre Arbeit zu erleichtern – probieren Sie es, wir wünschen Ihnen viel Freude.



32

rsicht



Die Datenübernahme aus der VR-NetWorld Software war erfolgreich. Sie können nun mit der weiteren Einrichtung des BankingManagers fortfahren.

Erste Schritte für Sie als Administrator

0 von 1 Aufgaben erledigt



Zugänge synchronisieren

Zugänge müssen vor der Nutzung zunächst mit der Bank synchronisiert werden. Unter [Zugänge & Kartenleser](#) sind die betroffenen Zugänge markiert. Bitte nehmen Sie dort die Synchronisierung vor.





33

Neuer Zugang Kartenleser einrichten

⚠ Mindestens ein Zugang muss vor der Nutzung mit der Bank synchronisiert werden. **Jetzt synchronisieren**

Zugänge

Chipkarte VRSF

Status: Synchronisierung nötig
Zugangsweg: FinTS
Bank: VR Bank im süd. Franken
Sicherheitsverfahren: Chipkarte

34

Beispiel HBCI-Chipkarte

Zugang aktualisieren

⚠ Bitte vergewissern Sie sich, dass die richtige Chipkarte korrekt im Kartenleser steckt und Ihr Kartenleser an den Computer angeschlossen ist. Sollte Ihre Chipkarte und/oder Ihr Kartenleser weiterhin nicht erkannt werden, wenden Sie sich bitte an Ihre Bank.

PIN-Eingabe nötig:

Chipkarte VRSF
Zugangsweg: FinTS
Bank: VR Bank im süd. Franken
Sicherheitsverfahren: Chipkarte

Zugriff auf Chipkarte

1. Prüfen Sie die Hinweise auf dem Lesersdisplay und vergleichen Sie die Daten, die Ihr Kartenleser anzeigt, mit den Daten auf dem Originalbeleg bzw. der Rechnung.
2. Folgen Sie den Anweisungen Ihres Kartenlesers und bestätigen Sie diese dann jeweils mit „OK“ auf Ihrem Kartenleser.

☒ Kartenleser ist eingerichtet
☐ Chipkarte ist korrekt im Kartenleser eingesteckt
☐ PIN erfolgreich eingegeben

Auf Chipkarte zugreifen

1 2 3
4 5 6
7 8 9
0 * #

*** Bitte beachten Sie das Display Ihres Chipkartenlesers ***



Bitte geben Sie Ihre PIN wie gewohnt auf dem Chipkartenleser ein.

Beispiel Zugang HBCI PIN/TAN:

Zugang aktualisieren

Verarbeitung

PIN-Eingabe nötig:

VR-NetKey VRSF
Zugangsweg: FinTS
Bank: VR Bank im süd. Franken
Sicherheitsverfahren: PIN/TAN

PIN

PIN für Ausgaben oder PIN/TAN-Zugänge in Übertragung nutzen

PIN senden

Zugang aktualisieren

Verarbeitung

TAN-Eingabe für den Zugang nötig:

VR-NetKey VRSF
Zugangsweg: FinTS
Bank: VR Bank im süd. Franken
Sicherheitsverfahren: PIN/TAN

TAN-Verfahren

Bitte wählen Sie ein Verfahren aus, mit dem Sie eine TAN generieren möchten.

TAN-Verfahren

Bitte auswählen

Smart-TAN plus (manuell)
Smart-TAN plus optisch / USB
Smart-TAN photo
SecureGo plus (Direktfreigabe)

TAN-Verfahren

SecureGo plus (Direktfreigabe)

☐ ChipTAN USB Kartenleser verwenden

TAN-Medium

ohne Bezeichnung

TAN-Verfahren ändern

35

Ergebnisbericht

✓

ⓘ Alles wurde erfolgreich verarbeitet.

ⓘ Für mindestens einen Zugang wurden neue Konten zurückgemeldet. Nachdem Sie dieses Fenster schließen, werden Ihnen die Konten angezeigt.

Schließen & Konten anzeigen



36

Konten auswählen

Die ausgewählten Konten werden im BankingManager zur Verfügung gestellt, so dass Sie damit arbeiten können.

Neue Konten

Bitte achten Sie auf den Kontoinhaber, hier können auch private Konten von Ihnen erscheinen.

☐ Alle Konten auswählen

Kontokorrent

Kreditkarte

Kreditkarte

Sparkonto

Sparkonto

Sparkonto

37

Zurück zu „Erste Schritte“

Neuer Zugang

Kartenleser einrichten

Zugänge

Chipkarte VRSE

Status: Aktiv
Zugangsweg: FinTS
Bank: VR Bank im südl. Franken
Sicherheitsverfahren: Chipkarte

VR-NetKey VRSE

Status: Aktiv
Zugangsweg: FinTS
Bank: VR Bank
Sicherheitsverfahren: PIN/TAN



38

Erste Schritte

Saldenübersicht

Konten

Aufträge

Hilfe & Information

Administration

Max Muster

Herzlich willkommen

Die Datenübernahme aus der VR-NetWorld Software war erfolgreich. Sie können nun mit der weiteren Einrichtung des BankingManagers fortfahren.

Erste Schritte für Sie als Administrator

1 von 1 Aufgaben erledigt

A

☒

Zugänge-synchronisieren

Zugänge müssen vor der Nutzung zunächst mit der Bank synchronisiert werden. Unter [Zugänge & Kartenleser](#) sind die betroffenen Zugänge markiert. Bitte nehmen Sie dort die Synchronisierung vor.

① Sie haben alles erledigt und möchten starten?

Erste Schritte beenden

B

Die Migration ist hiermit abgeschlossen.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Ihre Beraterin oder Ihr Berater
in einer unserer Geschäftsstellen gerne zur Verfügung.